Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

SV Altendorf : TV Nabburg V
Freitag, 12.04.2024, 20:00 Uhr

Hölzl, Schlehuber, Kiendl und Schellenberger bleiben gegen den TV Nabburg V ungeschlagen

Als Wolfgang Schlehuber sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 10:0 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TV Nabburg V besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TV Nabburg V meist auf verlorenem Posten, denn nur 2 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Den Start machten die Doppel. Beim 3:0-Sieg gelang es Hölzl / Schlehuber die Gastspieler Rösch / Jajtic in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Die richtige Taktik hatten Kiendl / Schellenberger beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Pamler / Nimbs von Beginn an. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Martin Hölzl gewann sein Spiel gegen Jürgen Nimbs sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Johann Kiendl wehrte eine 1:0 Satzführung von Johann Pamler ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Dann ging es beim Stand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Genügend spielerische Mittel hatte Günter Schellenberger letztlich an der Hand, um sich gegen Vinko Jajtic durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Wenig Chancen ließ Wolfgang Schlehuber beim 11:3, 11:9, 11:9 seinem Gegner Bastian Rösch. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:0. Recht kurzen Prozess machte Martin Hölzl beim 3:0 mit Johann Pamler. Nach diesem Einzel steht Hölzl somit bei 28 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Pamler ein 8:22 ausweist. Genügend spielerische Mittel hatte nachfolgend Johann Kiendl letztlich an der Hand, um Jürgen Nimbs zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Dieser Sieg war somit der 30. Sieg von Kiendl seit Beginn der Serie, während er bislang 8 Einzel verlor. Günter Schellenberger konnte im Spiel gegen Bastian Rösch einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 9:0. Recht kurzen Prozess machte Wolfgang Schlehuber beim 3:0 mit Vinko Jajtic. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 36 Bällen endete und an Schlehuber ging. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SV Altendorf die Saison mit einem Punkteverhältnis von 35:5 bei 17 Saison-Siegen, 2 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TV Nabburg V erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 3:37. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
SV Altendorf
Doppel: Hölzl / Schlehuber 1:0, Kiendl / Schellenberger 1:0
Einzel: M. Hölzl 2:0, J. Kiendl 2:0, G. Schellenberger 2:0, W. Schlehuber 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.04.2024 (22:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TV Nabburg V
Doppel: Rösch / Jajtic 0:1, Pamler / Nimbs 0:1
Einzel: J. Pamler 0:2, J. Nimbs 0:2, B. Rösch 0:2, V. Jajtic 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.04.2024 (22:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").